

# Hans Witschi

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Puls : Drucksache aus der Behindertenbewegung**

Band (Jahr): **31 (1989)**

Heft 3: **Pulssatire**

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-157801>

## **Nutzungsbedingungen**

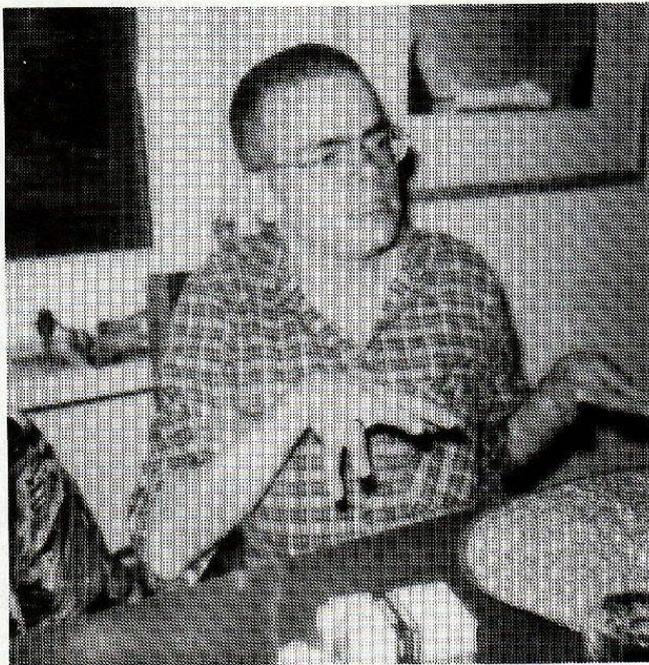
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Hans Witschi

po



\* 1954

Lebt(e) in Zürich

Künstlerische Tätigkeit seit 1968

### **Einzelausstellungen:**

- 1981 – Galerie am Zweiacker, Zürich  
– Produzentengalerie Zürich
- 1983 – Galerie am Zweiacker, Zürich
- 1986 – Galerie Ursula Siegenthaler,  
Zürich
- 1987 – Galerie Ursula Siegenthaler,  
Zürich
- 1988 – Galerie Ursula Siegenthaler,  
Zürich  
– A.C.P. Zürich
- 1989 – Galerie Palazzo Liestal

Hans Witschi, welcher ein langjähriges Mitglied des CeBeeF ist und Mitglied der PULS-Redaktion war, wird uns Ende Juni 1989 für ein halbes Jahr verlassen. Er hat das Kunststipendium der Stadt Zürich für New York erhalten. Wir alle möchten ihm dazu recht herzlich gratulieren. Für alle, die Hans noch nicht so gut kennen, nachfolgende eine kleine Biografie:







**«Sag mir wo die Blumen sind»**

## Gruppenausstellungen

- 1974/75 – «Zürcher Künstler», Zürich  
1977/86 – «Zürcher Künstler», Zürich  
1980 – Kulturhaus Palazzo,  
Liestal  
1981 – «50 junge Schweizer  
Maler», Seedammzentrum  
Pfäffikon ZH  
– Paulus-Akademie Zürich  
1983 – Chäslager Stans  
1987 – «Neue Tendenzen»,  
Galerie Palazzo, Liestal  
1988 – Art Forum St. Gallen  
– «Zürich 88 woher-wohin,  
Zürich  
– «Künstler der Galerie»,  
Galerie Palazzo, Liestal  
1988/89 – Int. Kunstmesse Art Basel  
1989 – Galerie PRO(S)ART,  
Luzern  
– Galerie art forum  
St. Gallen  
– Int. Kunstmesse ART  
Frankfurt

## Stipendien

- 1977 – Kanton Zürich  
1980 – Kanton Zürich  
1981 – Stadt Zürich  
1986 – Stadt Zürich  
1987 – Stadt Zürich  
1988 – Stadt Zürich, Atelier New  
York

Lieber Hans,  
beim Schreiben dieser «kleinen» Bio-  
grafie ist mir aufgefallen, dass sie  
doch schon recht lang ist. Ich wün-  
sche Dir, im Namen aller , die Dich  
vom CeBeeF oder vom PULS her  
kennen, in New York eine schöne und  
kreative Zeit. Wir freuen uns aber auch  
darauf, wenn Du wieder nach Zürich  
kommst.

## Publikationen

- «Der Blaue Berg» Nr. 7  
«Welten»: «Dasein»  
Kunstseite WoZ 1982  
Div. Illustrationen «PULS»  
Tages-Anzeiger Magazin 36/88